

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **41 (1947)**

Heft 17

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

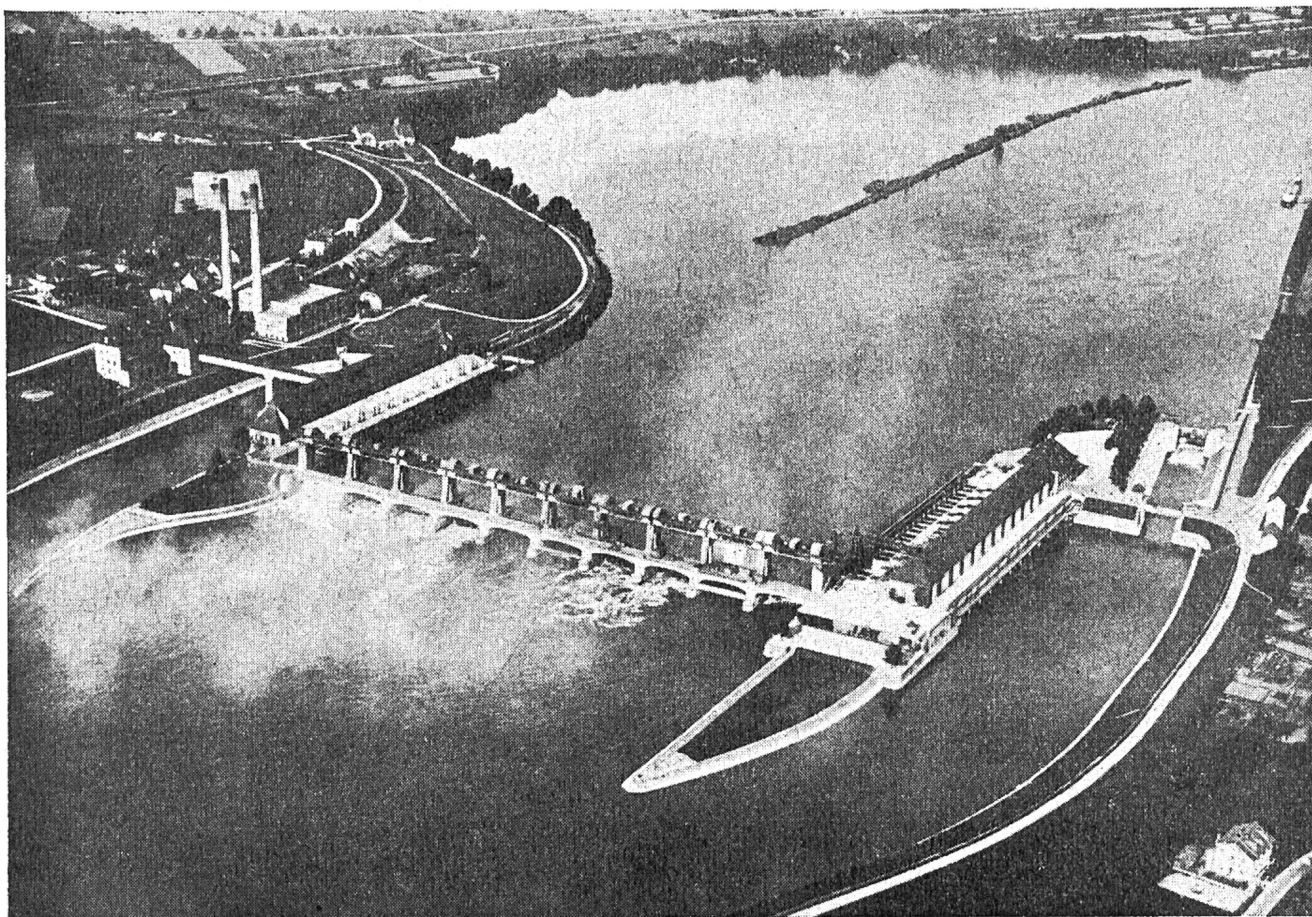
Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Zürich, 1. Sept. 1947 Nr. 17
41. Jahrgang

Herausgegeben vom Schweiz.
Verband für Taubstummenhilfe

Offizielles Organ des Schweiz.
Gehörlosenbundes (SGB.)

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats · Jahresabonnement Fr. 5.— · Postscheckkonto VIII 11319



Fliegeraufnahme der Niederdruckwerke Augst-Wyhlen am Rhein oberhalb Basel

Links vom Stauwehr und auf der Insel rechts steht je ein Maschinenhaus mit 10 Hauptturbinen. Die 20 Turbinen können zusammen bis 800 Kubikmeter Wasser in der Sekunde schlucken. Der Rhein führt bei Augst bis 3000 Kubikmeter in der Stunde. Das Bild ist zu einer Zeit aufgenommen worden, da der Rhein mehr Wasser führte, als die Turbinen ausnützen können. Daher sind die meisten Schützen (= verstellbare starke Tafeln) teilweise geöffnet und lassen einen großen Teil des Rheinwassers ungenützt abfließen.

Das Gefälle beträgt bei den Turbinen, je nach der zufließenden Wassermenge, 5,5 bis 8,8 m. Das Wasser, das die Turbinen getrieben hat, fließt durch die beiden Kanäle am linken und rechten Ufer ruhig ab. Beide Werke liefern jährlich im Mittel 320 Millionen Kilowattstunden. Das Bild ist uns vom Elektrizitätswerk Basel zur Verfügung gestellt worden.